

Ende November erscheint:

Das Tante Käthe Buch

Von Jo Wallacher-Tellesch

Buchschmuck von Berti Weber

Preis etwa RM 2.80

Die Märchentante des Reichsfürstentums Saarbrücken ist eine über die Grenzen des Saarlandes hinaus so bekannte Persönlichkeit, daß viele Kinder, junge Freunde und ebenso viele Eltern, die mit ihren Kindern leben, ein Buch über die Tante Käthe mit Interesse und Freude begrüßen.

Jo Wallacher-Tellesch hat ein Kinderbuch geschaffen, das einen ganz eigenen Reiz und Zauber hat und vom Anfang bis zum Ende den feinen Schmelz und den zarten Nebel, die lichten Farben und den Wundertönen der Märchen in beglückender Fülle birgt.

Wir bitten um umgehende Aufgabe Ihrer wertigen Bestellung.



Buchgewerbehaus G. m. b. H.
Saarbrücken 1, Eisenbahnstraße 54

Jud Süß

VON WILHELM HAUFF

Die von den Juden und Freimaurern im Jahre 1789 in Frankreich gemachte Revolution sollte unter den Schlagworten „Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit“ das Zeitalter der Aufklärung bringen, in Wirklichkeit brachte sie aber eine Vernebelung der Geister zugunsten der Juden. Bezeichnend hierfür ist die Novelle „Jud Süß“ von Wilhelm Hauff. „Jud Süß“, ein richtiger Talmudjude, gewinnt das Vertrauen Herzog Karl Alexanders von Württemberg und bringt das schöne Land durch seine Betrügereien in kurzer Zeit an den Rand des Abgrundes. In der Novelle wird dieser Schieber à la Bonaparte idealisiert und eine geradezu rührend tugendhafte Schwester des Juden hinzugefügt. Für das erwachte Deutschland stellt die Liebesgeschichte dieser Schicksale mit einem gebildeten Priester ein geradezu abstoßendes Bild dar. Diese Novelle hat durch ihre flotte Schreibweise, wie so viele andere Bücher, durch viele Jahrzehnte im jüdischen Sinne die Köpfe der Deutschen vernebelt und ihr Scherflein zu dem jüdischen Sieg beigetragen. Wir bringen deshalb das Buch mit einem erläuternden Vor- und Nachwort von Eduard Gerber heraus, aus dem hervorgeht, daß heute die Auffassung über die Juden eine andere ist und sein muß.



Mit einer Betrachtung im
Lichte der erwachenden Welt
von Eduard Gerber

68 S. 8 ^o farbiger Schutzumschlag
kartoniert 1,- RM
in Ganzleinen geb. 2,- RM

Ich bitte zu verlangen

Verlag Deutsche Kultur-Wacht Oscar Berger, Berlin

Soeben erscheint:

Richard Gerlach Dalmatinisches Tagebuch

96 Seiten mit 28 Fotos / Format 21 : 23 cm / Pappband / Preis RM 5.60

Große Natur in ursprünglicher Reinheit und Unberührtheit: das ist, im Unterschied zu Italien, wo wir mehr dem künstlerischen Reichtum und den geschichtlichen Zeugnissen nachgehen, das Merkmal Dalmatiens. Mitten in die Beobachtung des südlichen Meeres, der eigenartigen Pflanzen und Tiere der Inseln und Küsten führt uns das „Dalmatinische Tagebuch“ von Richard Gerlach. Es bringt uns den Duft und Zauber der Natur unvermerkt nahe. Jede Einzelheit ist zuverlässig gesehen, so daß sie der Leser, der sie an Ort und Stelle nachprüfen würde, genau so anträte. Das gibt dem Buch, das mit Bedacht die schönsten Punkte auf den Inseln und an der Küste auswählt, auch einen praktischen Wert für zukünftige Reisen, denn es enthält nebenbei manchen Wink für den vertieften Genuß.

Für die Freunde Dalmatiens wird gerade dieses Buch besonders wertvoll sein, weil es das Wesentliche der Landschaft auch in den 28 Aufnahmen, die, wie das Vorwort, zumeist von German M. Vonau stammen, herausstellt, die Erinnerung beschwingend und zu neuen Plänen auffordernd, wenn die Zeit gekommen ist.



L. C. Wittich Verlag / Darmstadt

Umschlag zu Nr. 254, Mittwoch, den 30. Oktober 1940